

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

*Leistungs
bericht* *Ausgabe*
2005

Märkischer Kreis



Landschaftsverband
Westfalen-Lippe www.lwl.org

Leistungsbericht

Ausgabe 2005

Märkischer Kreis

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2005

informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2004, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,

macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.

Zur Vorgehensweise

Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus

- Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
- Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der LWL-Kliniken und Jugendheime sowie der Versorgungskassen sind in dieser Aufstellung nicht enthalten.

Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen). Berücksichtigt sind dabei Leistungen, die an eine Mitgliedskörperschaft selbst, an kreisangehörige Gemeinden oder andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet fließen.

Einige Positionen sind mit Hilfe eines Verteilerschlüssels gerechnet worden, da Ist-Ergebnisse auf Kreisebene nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 80 % der Mittel regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

1.	Soziales, Pflege und Rehabilitation	
1.1	Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	.S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	.S. 5
1.3	Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	.S. 5
1.4	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	.S. 6
1.5	Förderung anderer sozialer Maßnahmen	.S. 6
1.6	Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	.S. 7
2.	Förderschulen und Schulen für Kranke	.S. 7
3.	Jugendhilfe	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	.S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	.S. 8
3.3	Förderung der Jugendarbeit	.S. 9
3.4	Förderung der Erziehung in der Familie	.S. 9
4.	Integrationsamt / Hauptfürsorgestelle	
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	.S. 10
4.2	Kriegsopferfürsorge	.S. 11
5.	Sonstige Aufgaben im Sozialbereich	
5.1	Landesbetreuungsamt	.S. 12
5.2	Drogenbekämpfung	.S. 12
6.	Kultur	
6.1	Denkmalpflege	.S. 13
6.2	Archivpflege	.S. 14
6.3	Museumspflege	.S. 14
6.4	Kulturförderung	.S. 15
6.5	Landschafts- und Baukultur	.S. 15
7.	Unternehmensbeteiligungen	
7.1	Kraftverkehr	.S. 16
7.2	Eisenbahn	.S. 16
	<i>Zusammenfassende Übersicht</i>	.S. 17
II.	Landschaftsumlage	.S. 20
III.	Arbeitsplätze	.S. 21

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

IV. Soziales, Pflege und Rehabilitation	S. 22
V. Jugendhilfe	S. 23
• Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	
• Unterstützung der integrativen Erziehung	
• Förderung der Jugendarbeit	
• Förderung der Erziehung in der Familie	
VI. Kultur	S. 24
• Denkmalpflege	
• Archivpflege	
• Museumspflege	
• Kulturförderung	
• Landschafts- und Baukultur	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. Soziales, Pflege und Rehabilitation			
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte mit Wohnort im Märkischen Kreis als überörtlicher Sozialhilfeträger ²⁾	66.846.506 ¹⁾	147,58	rd. 90 % Eigenmittel
davon:			
● Eingliederungshilfe (insbesondere Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen, Unterbringung in stationären Wohneinrichtungen und ab 01.07.2003 im ambulant betreuten Wohnen)	59.156.188	130,60	
<i>Zum vorhandenen Platzangebot im Märkischen Kreis:</i>			
<i>Stationäres Wohnen für Behinderte einschl. der Plätze mit Versorgungsvertrag nach Pflegeversicherungsgesetz</i>			901
<i>Ambulant betreutes Wohnen</i>			335
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>			1.348
<i>Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder</i>			186
● Hilfe zur Pflege	3.927.174	8,67	
● Sonstiges (Krankenhilfe und sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen)	3.763.144	8,31	

1) Netto-Ausgaben: 59.261.171 € / 130,83 €/EW (Eigenmittel)

2) Die Leistungen der Grundsicherung werden an dieser Stelle nicht separat ausgewiesen, weil sie zur teilweisen Deckung der Kosten der Sozialhilfe einzusetzen sind

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.262 EmpfängerInnen mit Wohnort im Märkischen Kreis	4.611.440	10,18	Eigenmittel
1.3 Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	357.443	0,79	Eigenmittel
<p><i>Durch die Novellierung des Landespflegegesetzes ist die Zuständigkeit für die Förderung von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen ab dem 01.08.2003 vom LWL zu den Kreisen und kreisfreien Städten verlagert worden. Die hier ausgewiesenen Mittel beziehen sich daher auf frühere Förderzeiträume.</i></p> <p>In den Märkischen Kreis sind Mittel geflossen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen <i>(Restförderung aufgrund von Bewilligungen bis zum 31.07.2003)</i> ● vollstationäre Pflegeeinrichtungen <i>(Restförderung aufgrund von Bewilligungen bis zum 31.12.2001)</i> 			
	82.239	0,18	
	275.204	0,61	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.4 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Märkischen Kreis aus Landesmitteln davon:	288.775	0,64	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen, stationäre Wohneinrichtungen (Investitionskosten)	248.354	0,55	
● Nichtsesshaftenhilfe (Personal-/Sachkostenzuschüsse)	40.421	0,09	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	–	–	
<i>Nicht ausgewiesen sind Zuweisungen (Landesmittel) an das Gehörlosenzentrum Minden und an die Westdeutsche Blindenhörbücherei mit Sitz in Münster, die jede/r Blinde in Westfalen-Lippe nutzen kann.</i>			
1.5 Förderung anderer sozialer Maßnahmen			
<i>Der LWL fördert soziale Maßnahmen kommunaler und freier Träger in Westfalen-Lippe. Deren Angebote wenden sich an körperlich, geistig und psychisch Behinderte sowie suchtkranke Menschen.</i>			
Im Märkischen Kreis hat der LWL Beratungsstellen für Suchtkranke gefördert in Höhe von:	1.173	0,00	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege <i>Durch das Inkrafttreten des Bundesaltenpflegegesetzes zum 01.08.2003 ist die Finanzierung der Ausbildungsvergütung für Altenpflegekräfte neu geregelt worden.</i> <i>Falls die Ausbildung jedoch vor diesem Stichtag begonnen wurde, ist nach altem Recht weiterhin der LWL verpflichtet, eine Ausbildungsvergütung zu zahlen. Finanziert wird diese nach wie vor im Umlageverfahren.</i> Im Märkischen Kreis sind 3 Fachseminare für Altenpflege eingerichtet. Der LWL hat an Ausbildungsvergütung für 129 Auszubildende in 11 Kursen gezahlt:	1.439.111	3,18	Umlage von Altenpflegeeinrichtungen
Soziales, Pflege und Rehabilitation insgesamt	73.544.448	162,37	
2. Förderschulen und Schulen für Kranke 176 Mädchen und 268 Jungen mit Wohnort im Märkischen Kreis besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf:	3.772.815 ¹⁾	8,33	rd. 60 % Eigenmittel

1) Netto-Ausgaben: 2.264.381 € / 5,00 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3. Jugendhilfe <i>Das Landesjugendamt unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das Landesjugendamt qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).</i> <i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung) <i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.</i>	19.651.424	43,39	Landesmittel außerhalb des Haushalts
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 193 behinderten Kindern in 87 Kindergärten <i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i>	1.215.740	2,68	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3.3 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis) <i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit, Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger sowie Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i> <i>Zusätzlich ist seit dem 01.01.2003 der LWL bei der Mittelvergabe für die Förderung der offenen Jugendarbeit (HOT, TOT) zuständig (LWL als Bewilligungsbehörde).</i>	677.114	1,49	rd. 98,5 % Landes- u. rd. 0,9 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel
3.4 Förderung der Erziehung in der Familie <i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>	1.062.227	2,35	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<ul style="list-style-type: none"> ● Familien- und Lebensberatungsstellen ● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen ● Frauenberatungsstellen ● Familienbildungsstätten ● Frauenhäuser und Zufluchtstätten für Mädchen und Frauen ● Sonstige Fördermittel 	311.383	0,69	
	242.159	0,54	
	70.550	0,16	
	263.038	0,58	
	123.684	0,27	
	51.413	0,11	
Jugendhilfe insgesamt	22.606.505	49,91	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle			
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe <i>Das Integrationsamt zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i> <i>Ausgezahlt werden sie vom Integrationsamt oder von den 3 örtlichen Fürsorgestellen im Märkischen Kreis.</i> Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitgeber im Märkischen Kreis ● Schwerbehinderte mit Wohnort im Märkischen Kreis ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Märkischen Kreis Darüber hinaus hat das Integrationsamt im Jahr 2004 in Westfalen-Lippe 5,9 Mio. € für das Sonderprogramm "Aktion Integration" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt. <i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,8 % (Bezirk der Arbeitsagentur Iserlohn, der identisch ist mit dem Märkischen Kreis)</i>	2.643.568	5,84	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
	1.633.897	3,61	
	67.634	0,15	
	942.037	2,08	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4.2 Kriegsofopferfürsorge <i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i> darunter <ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (einschl. Pflegegeld) für 314 EmpfängerInnen mit Wohnort im Märkischen Kreis 	5.167.015	11,41	Die Ausgaben in der Kriegsofopferfürsorge (ohne Pflegegeld) werden zu rd. 50 % durch Mittel der Pflegekassen und anderer Sozialleistungsträger gedeckt, der verbleibende Betrag wird zu 80 % bzw. 100 % durch Bundesmittel getragen. – Das Pflegegeld hingegen wird komplett über Eigenmittel finanziert.
Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle insgesamt	7.810.583	17,25	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Sonstige Aufgaben im Sozialbereich			
5.1 Landesbetreuungsamt			
<p><i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i></p> <p>Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Märkischen Kreis</p>	7.440	0,02	Landesmittel außerhalb des Haushalts
5.2 Drogenbekämpfung	–	–	Eigenmittel
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	107.741.791	237,88	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6. Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
6.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das Westf. Amt für Denkmalpflege für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Das Westf. Amt für Bodendenkmalpflege ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Märkischen Kreis	58.595	0,13	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	13.400	0,03	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	1.600	0,00	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	43.595	0,10	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im Westf. Amt für Denkmalpflege den Märkischen Kreis und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt.</i></p> <p><i>Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung.</i></p> <p><i>Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p>6.2 Archivpflege</p> <p><i>Das Archivamt des LWL berät und fördert die Träger von kommunalen und privaten Archiven. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Förderung zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Märkischen Kreis</p>	550	0,00	Eigenmittel
<p>6.3 Museumspflege</p> <p><i>Das Museumsamt des LWL unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentationsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.</i></p> <p>Die Zuschüsse an 1 Museum im Märkischen Kreis betragen:</p>	513	0,00	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.4 Kulturförderung <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i> Die Fördermittel an die Festspiele Balver Höhle und für einen Druckkostenzuschuss an den Arbeitskreis der NS-Gedenkstätten in NRW betragen:	1.700	0,00	Eigenmittel
6.5 Landschafts- und Baukultur <i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i> Im Märkischen Kreis wurde ein Zuschuss gezahlt in Höhe von:	2.564	0,01	Eigenmittel
Kultur insgesamt	63.922	0,14	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
7. Unternehmensbeteiligungen			
7.1 Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesellschaft mbH	–	–	Eigenmittel (Mittel der WL ^V 1)
7.2 Eisenbahn			
Zuschuss an die Westf. Landes-Eisenbahn GmbH	–	–	Eigenmittel (Mittel der WL ^V 1)
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 7.)	107.805.713	238,02	

1) Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WL^V)

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
1. Soziales, Pflege und Rehabilitation	73.544.448	162,37
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	66.846.506	147,58
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	4.611.440	10,18
1.3 Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	357.443	0,79
1.4 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	288.775	0,64
1.5 Förderung anderer sozialer Maßnahmen	1.173	0,00
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	1.439.111	3,18
2. Förderschulen und Schulen für Kranke	3.772.815	8,33
3. Jugendhilfe	22.606.505	49,91
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)	19.651.424	43,39
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung	1.215.740	2,68
3.3 Förderung der Jugendarbeit	677.114	1,49
3.4 Förderung der Erziehung in der Familie	1.062.227	2,35

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
4. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle	7.810.583	17,25
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	2.643.568	5,84
4.2 Kriegsopferfürsorge	5.167.015	11,41
5. Sonstige Aufgaben im Sozialbereich	7.440	0,02
5.1 Landesbetreuungsamt	7.440	0,02
5.2 Drogenbekämpfung	–	–
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	107.741.791	237,88

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
6. Kultur	63.922	0,14
6.1 Denkmalpflege	58.595	0,13
6.2 Archivpflege	550	0,00
6.3 Museumspflege	513	0,00
6.4 Kulturförderung	1.700	0,00
6.5 Landschafts- und Baukultur	2.564	0,01
7. Unternehmensbeteiligungen	-	-
7.1 Kraftverkehr	-	-
7.2 Eisenbahn	-	-
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 7.)	107.805.713	238,02

Daten auf Ebene des Kreises

II. Landschaftsumlage

Der Märkische Kreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2004	69,0	151,70	15,9
2005	69,5	153,40	16,5

Nachrichtlich zur Finanzstruktur des LWL:

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.304,4	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.169,1	100
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.307,2	60
– Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	328,9	15
– Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾	332,3	15
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾	171,7	8
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾	29,1	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	135,3	X

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Einnahmen des Sozialhaushalts durch Ersatzleistungen Dritter, ferner Einnahmen aus Krediten und Dividenden)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

Daten auf Ebene des Kreises

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2005
Krankenhäuser	526
Hans-Prinzhorn-Klinik, Westf. Klinik Hemer <i>Angeschlossen sind:</i> Tagesklinik für Allgemeinpsychiatrie Iserlohn Gerontopsychiatrie Iserlohn Institutsambulanz für Allgemeinpsychiatrie Iserlohn Gerontopsychiatrie Iserlohn Westf. Wohnverbund Hemer	
Förderschulen und Schulen für Kranke	33
Westf. Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Hemer	
Jugendhilfe	–
Kultur	–
<i>Beschäftigte insgesamt</i>	559

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

IV. Soziales, Pflege und Rehabilitation

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Anzahl der EmpfängerInnen von Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte (*Position 1.1, S. 4*) - ohne Delegationsfälle - auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	EmpfängerInnen im Laufe des Jahres 2004
Altena	117
Balve	61
Halver	85
Hemer	184
Herscheid	26
Iserlohn	543
Kierspe	92
Lüdenscheid	532
Meinerzhagen	77
Menden	263
Nachrodt-Wiblingwerde	23
Neuenrade	30
Plettenberg	117
Schalksmühle	45
Werdohl	73
Märkischer Kreis	2.268

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

V. Jugendhilfe

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 8 f.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Ausgaben brutto €				
	Förderung der Tages- einrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erzie- hung in der Familie	Insgesamt
Altena	779.632	39.644	36.136	72.011	927.423
Hemer	1.595.023	85.895	17.708	-	1.698.626
Iserlohn	4.626.964	171.789	248.771	348.521	5.396.045
Lüdenscheid	4.142.254	323.757	87.959	409.549	4.963.519
Menden	2.515.328	171.789	89.254	19.634	2.796.005
Plettenberg	980.913	72.680	36.136	72.430	1.162.159
Werdohl	928.739	66.073	36.136	-	1.030.948
Kreisjugendamt Märkischer Kreis	4.082.571	284.113	125.014	140.082	4.631.780
Märkischer Kreis	19.651.424	1.215.740	677.114	1.062.227	22.606.505

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

VI. Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kultur (S. 13 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung ¹⁾	Landschafts- u. Baukultur	Ausgaben brutto €
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler					
Altena	-	1.600	-	-	-	700	-	2.300
Balve	2.000	-	42.845	-	-	1.000	-	45.845
Halver	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemer	-	-	-	-	513	-	-	513
Herscheid	-	-	-	-	-	-	-	-
Iserlohn	-	-	-	550	-	-	-	550
Kierspe	-	-	-	-	-	-	-	-
Lüdenscheid	-	-	-	-	-	-	-	-
Meinerzhagen	3.500	-	-	-	-	-	-	3.500
Menden	4.400	-	-	-	-	-	-	4.400
Nachrodt-Wiblingw.	3.500	-	-	-	-	-	-	3.500
Neuenrade	-	-	-	-	-	-	-	-
Plettenberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Schalksmühle	-	-	-	-	-	-	-	-
Werdohl	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Die jeweiligen EmpfängerInnen der Fördermittel sind auf Seite 15 aufgeführt.

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

VI. Kultur

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege				Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung ¹⁾	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler						
Nicht zurechenbar	-	-	750		-	-	-	2.564	3.314
Märkischer Kreis	13.400	1.600	43.595		550	513	1.700	2.564	63.922

1) Die jeweiligen EmpfängerInnen der Fördermittel sind auf Seite 15 aufgeführt.

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Internet: <http://www.lwl.org>
E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: Statistische Abteilung

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Oktober 2005